

ERWEITERUNG: *Nach Möbeln und Matratzen auch Kosmetik*

Grüne Erde mischt Cremes selbst

SCHARNSTEIN. Der Vollholzmöbel- und Matratzenhersteller Grüne Erde erhöht die Eigenproduktion weiter. Seit vier Jahren gibt es Naturkosmetik im Programm. Jetzt gibt es Pläne, dafür in Oberösterreich eine Produktion hochzuziehen und selber zu erzeugen.

Geschäftsführer und Gesellschafter Reinhard Kepplinger bestätigt, dass in Vorchdorf gebaut werden soll. Erste Cremes aus eigener Erzeugung könnte es frühestens Ende 2007

auf dem Markt geben. „Aufgrund der gemeinsamen Entwicklung mit den Produzenten ist das Know-how vorhanden. Zur eigenen Erzeugung ist es da nicht mehr weit“, sagt Kepplinger. Sechs Prozent des Umsatzes macht die Grüne Erde derzeit mit Kosmetik. Verkauft werden die Pflegeprodukte über eigene Geschäfte und Reformhäuser.

Drei Viertel des Umsatzes von aktuell 29,5 Millionen Euro (nach 28,5 Millionen 2004/05) resultieren



Bald aus Vorchdorf Foto: Werk

aus dem Verkauf von Möbeln und Heimtextilien. In diesen Bereichen liegt der Eigenproduktionsanteil bei 75 Prozent. 270 Mitarbeiter, größtenteils Frauen, sind beschäftigt. (sib)

Mittwoch, 20. September 2006